



Dräger PSS Safety Belt – Informationen in Bezug auf das Infoblatt Nr. 4 „Haltegurt und andere Haltesysteme in der Feuerwehr“ der DGUV, Sachgebiet Feuerwehren und Hilfeleistungsorganisationen

Mit dieser Dräger-Info erläutern wir die Leistungsmerkmale und Anwendungsmöglichkeiten des integrierten Haltegurtes für Dräger Pressluftatmer „Dräger PSS Safety Belt“ und bestätigen die Erfüllung der Anforderungen an die Anforderungen an Haltesysteme in der Feuerwehr.

Der Dräger PSS® Safety Belt:

- ist nach EN 358:1999 und nach EN 137:2006 Typ 2 (in Verbindung mit Dräger Pressluftatmern PSS 5000 und PSS 7000) zertifiziert
- ist insofern vor thermischer Beanspruchung geschützt, dass er im Gegensatz zum Feuerwehr-Haltegurt aus temperaturbeständigem Material gefertigt- und im Rahmen der Zulassung nach EN 137:2006 Typ 2 gegenüber thermischer Beanspruchung ohne negative Auswirkung geprüft worden ist. Der Dräger PSS Safety Belt erfüllt auch nach Beaufschlagung mit hohen Temperaturen (dauerhaft 200°C, kurzzeitig 400°C) noch seine Funktion nach EN 358:1999
- ist auf die Kompatibilität mit anderen persönlichen Schutzausrüstungen getestet. Insbesondere ist der Safety Belt in Bezug auf das Tragen von Dräger PSS 5000 DP und Dräger PSS 7000 Atemschutzgeräten getestet und sogar zugelassen worden und weist demnach keinerlei negative Wechselwirkung auf
- kann mit Hilfe des vom Beckengurt der Dräger-Pressluftatmer bekannten „pull forward“-Mechanismus an verschiedene Träger stufenlos angepasst werden
- ermöglicht die Funktionen nach FwDV 1, insbesondere: Rückhalten und Halten nach 17.1; Selbstsicherung nach 17.1.2
- ermöglicht die Funktion „Selbstretten“ in Notsituationen nach FwDV 1, Punkt 18.2
- bindet den Haltenden nicht direkt in die Sicherungskette ein (FwDV 1 – 17.1.1), sodass er sich durch Ablegen des Pressluftatmers auch aus dem unter Last stehenden System lösen kann.
- stellt eine schnelle und sichere Handhabung auch unter Stress sicher
- stellt sicher, dass die Feuerwehrleine bei ordnungsgemäßer Verwendung nicht auf textilen Verbindungsmitteln reibt und beschädigt wird.
- ermöglicht eine ständige Sicht auf die Verbindungsmittel (Karabiner) auch bei Tragen eines Atemanschlusses
- wird in seiner Handhabung durch Ausbildungsunterlagen ergänzt
- ist mit Feuerwehrhandschuhen sicher bedienbar

- ermöglicht eine günstige Armhaltung beim Halten und Rückhalten durch HMS-Karabiner auf Beckenhöhe
- Bietet die Möglichkeit, beim Rückhalten die Feuerwehrleine an der Vorder- oder Rückseite des Geräteträgers anzuschlagen, sodass ein Erreichen der Absturzkante durch Drehen des Geräteträgers ausgeschlossen wird
- ermöglicht die gleiche Bewegungsfreiheit im Oberkörper z.B. bei der Selbstsicherung auf einer Leiter, wie bei Verwendung des Feuerwehr-Haltegurtes.
- bietet ähnlich geringe Möglichkeiten der Fehlbedienung wie der Feuerwehr-Haltegurt und schließt die Gefahr eines Absturzes bei nicht-Verbinden der Schlaufenenden aus
- ermöglicht ein einfaches, schnelles Verstauen der Halteschlaufen nach Gebrauch in die seitlichen Zubehörtaschen, auch mit Handschuhen
- hat einen ähnlich geringen Wartungs-/Prüfaufwand wie der Feuerwehr-Haltegurt, da Gurte zur Prüfung nicht ein- und ausgebaut werden müssen
- bietet mit dem Feuerwehr-Haltegurt vergleichbare Einsatzmöglichkeiten und erfordert demnach einen vergleichbar geringen Ausbildungsaufwand
- unterliegt einer eindeutigen Aussonderungsfrist von maximal zehn Jahren und bietet Hinweise zur Beurteilung der Verwendbarkeit innerhalb der Lebenszeit
- Die Eigenschaften der Dräger PSS® 5000 / 7000 –Serie in Bezug auf den Einsatz in explosionsgefährdeten Umgebungen werden auch bei Verwendung des Dräger PSS® Safety Belt beibehalten. Die PSS 5000/7000-Serie ist gemäß Typenprüfung für die Verwendung in explosionsgefährdeten Umgebungen geeignet. Die Elektronikbaugruppen sind nach ATEX zertifiziert. Alle Kombinationen sind für die Verwendung in Gefahrenbereichen bis einschließlich Zone 0 und Zone 20 geeignet.

UNTERNEHMENSZENTRALE
Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

HERSTELLER:
Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck, Deutschland